

Zusammenarbeit mit Eltern zum Thema Sprache

Susanne Kühn

Welkom!
Welcom!
Valkommen!
Bienvenue!
Merhaba
Bienvenidos



1

Zusammenarbeit mit Eltern

Eine vertrauensvolle und willkommen heißende Bildungs- und Erziehungspartnerschaft zwischen den pädagogischen Fachkräften und den Familien ist notwendig, um Kinder ganzheitlich in ihrer Sprachentwicklung zu begleiten.

Denn Sprachbildung findet zuerst durch Eltern und zu Hause statt.

Die Sprach-Kitas beraten die Eltern, wie sie auch zu Hause ein sprachanregendes Umfeld schaffen können.

Aus: <http://sprach-kitas.fruehe-chancen.de/programm/ueber-das-programm/>



2

Zusammenarbeit mit Eltern

Zusammenarbeit braucht viel Geduld und eine offene positive Haltung – sowohl von Seiten der Betreuungskräfte als auch von Seiten der Eltern.

Die pädagogischen Fachkräfte sollten jedoch den ersten Schritt tun. Wichtig ist es daher, stets den Austausch zu suchen, sich bestmöglich in die Partner hineinzuversetzen und auch das eigene Handeln kritisch zu reflektieren.

Denn eine partnerschaftliche Zusammenarbeit erfordert viel Akzeptanz, wertschätzendes Interesse und Initiative. Der Einsatz lohnt sich aber in jedem Fall!

Aus: <http://sprach-kitas.fruehe-chancen.de/programm/ueber-das-programm/>



3

Mögliche Zielsetzungen

- Spürbar offene Haltung zu Mehrsprachigkeit/ Schwerpunkt Sprache zeigen**
- Wünsche und Bedürfnisse ermitteln**
- Eingewöhnung sprachlich gestalten**
- Eltern über Spracherwerb informieren**
- Eltern über Sprachbildung informieren**
- Eltern als Sprachvorbilder stärken**



4

Mehrsprachigkeit

**Erkennen Eltern
Ihre Haltung
zur Mehrsprachigkeit?**



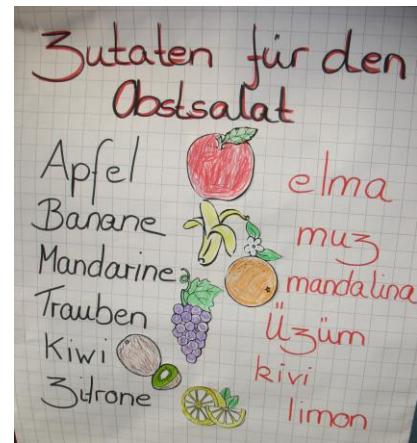
5



6



7



8

Wortschatz: Mein Zuhause					
Deutsch	Türkisch	Kurdîs	italienisch	albanisch	japanisch
Haus	Ev	MAL	casa	shëpëri	家 IE
Fenster	Pencere	Pencere	finestra	Dakore	窓 MADO
Tür	Köp	Deri	Porta	Dora	ドア Door
Zimmer	Oda	Ovdes Hane	Camera	Dhoma	ドマ Heya
Toilette	Tuvalet	Yeni reniskandy	gabinetto	Voce	トイレ Toilet
Kinderzimmer	Geçik odası	Cammina	Dham e fanwe	Dham e fanwe	子供部屋
Wohnzimmer	Odunc Odası	Salotto	Dham e padyes	Kadomo	リビング Beyo
Badezimmer	Banyo	Banyo Banyo	Banya	Banya	浴室
Aufzäumen	Tophane	Ricordiare	de i mbetke	Ofuroba	片付ける
				Matuzukina	マツヅキナ

9



10

Wünsche und Bedarfe ermitteln

Was wünschen sich die Eltern und woran haben sie Interesse?

Wünsche und Bedarfe ermitteln

□ Was gefällt Ihnen bei uns?

	⊕	⊕	⊕
Erster Elternabend			
Eltern-Café			
Bastelnachmittag			
Elternbriefe			
Ausflüge			

Wünsche und Bedarfe ermitteln

□ Was wünschen Sie sich?

Diese Angebote würde ich nutzen	...	häufiger	seltener	nie
Elternabend				
Informationsnachmittage zu bestimmten Themen				
Eltern-Kind-Nachmittage				
Vater-Kind-Samstage				
Kinderbuchausleih				



13

Wünsche und Bedarfe ermitteln

□ Wann können Sie in die Kita kommen?

	Vormittag	Nachmittag	Abend
Montag			
Dienstag			
Mittwoch			
Donnerstag			
Freitag			



14

Eingewöhnung sprachlich gestalten

Wie bekommen Familien von Anfang an den Eindruck, dass sie mit ihrer Sprache und Kultur willkommen sind und ernst genommen werden?



15

Eltern informieren Eingewöhnungstagebuch



16

Eltern informieren

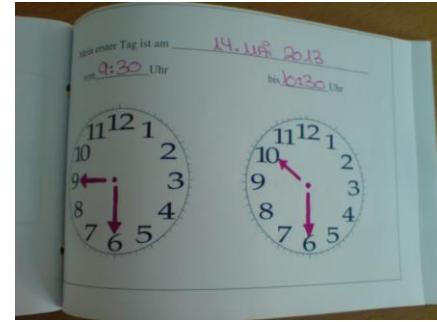
Eingewöhnungstagebuch



17

Eltern informieren

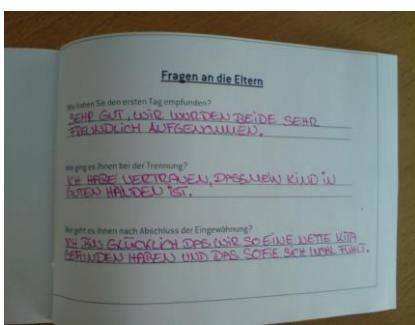
Eingewöhnungstagebuch



18

Eltern informieren

Eingewöhnungstagebuch



19

Eltern informieren

Begrüßungsbuch mit „Herrmann“



20

Eltern informieren

Begrüßungsbuch mit „Herrmann“



21

Eltern über Spracherwerb informieren

Wie wird der Verlauf des Spracherwerbs für Eltern transparent?



22

Eltern über Spracherwerb informieren

- Elternabend, -frühstück, -café**
- Vorträge**
- Elternfilm: „Wie Babys sich entwickeln“**
- Erfahrungsaustausch**
- Schriftliches Infomaterial**
- Persönliche Gespräche**



23

Eltern über Sprachbildung informieren

Wie wird die sprachliche Bildung, die in der Kita stattfindet, für Eltern transparent?



24



25



26

Mein Steckbrief

meine Familie	
Name:	
unsere Sprachen	
Lieblingessen	
Lieblingspielplatz	
Freizeit	
Wünsche	

Erste-Wörter-Liste

Datum	Wie das Kind es gesagt hat	Was gemeint war
	tannanich	Kann er nicht

27

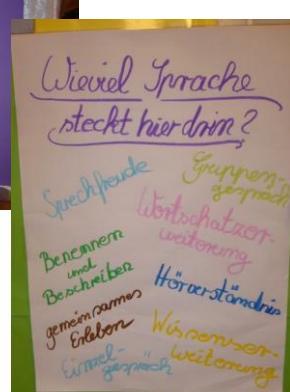
28



29



31



32

Eltern als Sprachvorbilder stärken

Welche Angebote motivieren Eltern?

33



34



35



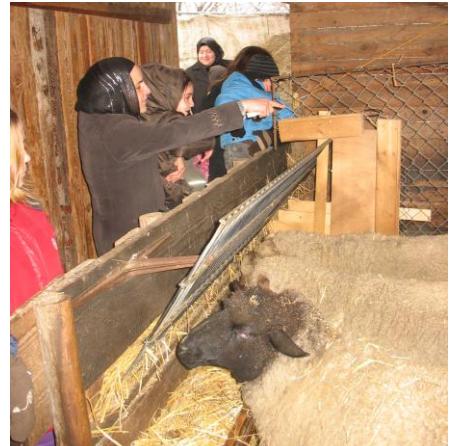
36



37



38



39



40